Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/661

Sachgebiet 212

Kleine Anfrage

der Fraktionen der SPD, FDP

betr. Ärzte im öffentlichen Gesundheitswesen

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welches Bild ergibt die Altersstruktur der beamteten Ärzte?

2. Wie hoch beläuft sich der Fehlbestand an beamteten Ärzten, bezogen auf die allgemein üblichen Bemessungsgrundlagen?

3. Wird die Bundesregierung in die Untersuchungen der Enquete-Kommission für den öffentlichen Dienst auch die Verhältnisse bei den beamteten Ärzten einbeziehen?

4. Welche Erfahrungen wurden in den einzelnen Ländern mit der Übertragung von Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes an frei praktizierende Ärzte gemacht (z. B. bei schulärztlichen, schulzahnärztlichen und sportärztlichen Untersuchungen sowie Untersuchungen innerhalb der Bundeswehr)?

5. Werden Ausbildung, Fort- und Weiterbildung der Ärzte im öffentlichen Gesundheitsdienst und die hierfür vorhandenen Institutionen für ausreichend gehalten?

6. Welche Maßnahmen könnten die Länder auf Grund ihrer Zuständigkeit ergreifen, um den Fehlbestand zu überwinden?

7. Welche Möglichkeiten sieht die Bundesregierung in der Zwischenzeit für Verbesserungen der personellen Ausstattung im öffentlichen Gesundheitsdienst?

Bonn, den 22. April 1970

Wehner und Fraktion

Schmidt (Kempten) und Fraktion

Buchdruckerei P. Meier, 5201 St. Augustin-Buisdorf, Tel. (02241) 6 27 46
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51